



HEIDEFELD
Classics

Programm 2020/2021

13.11.2020 bis 23.04.2021



G U T H E I D E F E L D

Vorwort

Liebe Gäste,
die Verwerfungen der Pandemie haben auch die Heidefeld Classics voll erwischt: Mitten in der Saison 2019/2020 mussten wir den Konzertbetrieb in der Tenne einstellen. Nachdem auch das Orchesterkonzert im Sommer abgesagt werden musste, haben wir mit über 300 Gästen bei herrlichstem Wetter ein Flanierkonzert in unserem schönen Park ausgerichtet – eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant.

Nach Rücksprache mit den zuständigen Behörden dürfen wir auch die Saison 2020/2021 wie geplant durchführen, allerdings zu angepassten Bedingungen, die Ihnen auf den folgenden Seiten erläutert werden.

Wir freuen uns, Sie auf dem Gut Heidefeld zu begrüßen und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Erleben musikalischer Hochgenüsse!

Herzlich willkommen
Margot und Rudolf Ostermann

Weitere Informationen finden Sie unter www.gutheidefeld.de



Das Gut

Gut Heidefeld wurde durch den Oberstleutnant Friedrich Wilhelm von Hamelberg von 1811 bis 1813 als Wohnschloss konzipiert und erbaut. Den Namen erhielt es aufgrund seiner ausgedehnten Heideflächen. Der Erbauer starb 1834 kinderlos und vererbte Gut Heidefeld an seinen Neffen, Georg Heinrich von Hamelberg, der 1848 bis 1870 Landrat des Kreises Borken war. Im weiteren Verlauf seiner Geschichte wurde von einem späteren Besitzer neben dem Anwesen eine Radrennbahn erbaut, die von 1898 bis 1912 in Betrieb war. Von 1895 bis 1914 wurde in einem Anbau ein Restaurant unterhalten. Dieser Teil des Guts wurde von 1919 bis 1933 als „Notkirche“ umfunktionierte, die 1933 abgerissen wurde, als die neue

Sporker Kirche fertiggestellt war. Nach weiterer, überwiegend landwirtschaftlicher Nutzung, erwarb 2010 die Familie Ostermann das Gut Heidefeld mit dem dazugehörigen, etwa ein Hektar großen Grundstück, das aus Weiden und Brachland bestand. Nach jahrelanger, umfangreicher Renovierung und viel Liebe zum Detail wurde es aus seinem Dornröschenschlaf erweckt und in ein prachtvolles Anwesen verwandelt. Der zauberhafte Park kann besichtigt werden, auf Anfrage gibt es auch begleitete Führungen durch das weitläufige Areal. Das Café Gut Heidefeld erwartet Sie mit hausgemachtem Kuchen und Kaffeespezialitäten, einem breit gefächerten Frühstücksangebot sowie herzhaften Snacks.



Corona-Bestimmungen

In Absprache mit dem Gesundheitsamt haben wir ein Konzept entwickelt, das es uns erlaubt, die Konzerte in der Tenne von Gut Heidefeld analog zu den geltenden Corona-Bestimmungen durchzuführen.

Das bedeutet:

- Die maximale Gästezahl wird auf 100 Personen beschränkt.
- Es gibt jeweils 2 Konzerte pro Abend, Beginn um 18 Uhr bzw. um 20 Uhr.
- Die Konzerte werden ohne Pause gespielt und dauern ca. 70 Minuten.
- Die Bestuhlung sieht Zweier- und Einersitze vor, die seitlich und nach hinten 150 cm Abstand zueinander haben.
- Die Abluftvorrichtung in der Tenne ist so eingestellt, dass die Luft nach draußen abgeführt und Frischluft von draußen wieder zugeführt wird.
- Die besondere Rückverfolgbarkeit der Gäste ist durch Personalisierung gewährleistet.
- Die Bestimmungen werden der jeweils gültigen Verordnung angepasst.

KLASSIK *im* PARK



musik:landschaft westfalen

»DIE FLANIERKONZERTE«





13. November 2020 • 18 Uhr & 20 Uhr

kammer:philharmonie westfalen

József Lendvay

PROGRAMM:

**Werke von Johann Sebastian Bach, Luigi Boccherini,
Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Haydn**

PREIS IM VVK: 39,00 €

(Einlass jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn)

»kammer:philharmonie westfalen«

Im Jahr 2012 fand in Borken die erste »Penderecki musik:akademie westfalen« statt. Hochtalentierte Musiker aus der ganzen Welt versammelten sich unter der Leitung des berühmten Komponisten und Dirigenten Krzysztof Penderecki in der Kreisstadt, um hier für mehrere Wochen zu proben und schließlich gemeinsam als Orchester aufzutreten.

Das Ergebnis der intensiven Arbeit auch in den Akademie-Projekten der Folgejahre hat das Orchester unter dem Namen »festival:philharmonie westfalen« in vielen Konzerten in der Region gezeigt. Mitglieder des Orchesters haben sich in der »kammer:philharmonie westfalen« gefunden, um Werke der Kammermusik-Literatur zu studieren und aufzuführen.

Jòzsef Lendvay

Der ungarische Geiger Jòzsef Lendvay gehört zu den vielseitigsten Musikern seiner Generation. 1974 in eine ungarische Zigeunerfamilie hinein geboren, erhielt er bereits mit vier Jahren ersten Unterricht bei seinem Vater, Jòzsef Lendvay senior, einem der berühmtesten ungarischen Zigeunergeiger und Konzertmeister des „Orchesters der 100 Zigeunergeigen“.

Jòzsef Lendvay studierte unter anderem am Bela-Bartók-Konservatorium sowie an der Franz-Liszt-Akademie in Budapest. Für seine außergewöhnlichen Qualitäten als Künstler wurde Jòzsef Lendvay u.a. der Annie Fischer Musikpreis, der Preis des Ministeriums für nationales Kulturerbe „Franz Liszt“ sowie das Kreuz in Bronze des Präsidenten der Republik Ungarn verliehen. Im Januar 2009 debütierte Lendvay als Solist in der New Yorker Carnegie Hall.



HEIDEFELD
Classics

2. Januar 2021 • 17 Uhr & 19 Uhr

Neujahrs-Konzert

auf Gut Heidefeld

»festival:philharmonie westfalen«

Justus Frantz

(Klavier & Leitung)

PREIS IM VVK: 45,00 €

(Einlass jeweils 30 Minuten
vor Konzertbeginn)



»festival:philharmonie westfalen«

Mit einer aufgrund der geltenden Abstandsregeln verkleinerten Besetzung tritt die »festival:philharmonie westfalen« zum Neujahrskonzert im Gut Heidefeld an. Geleitet wird das Orchester von Professor Justus Frantz, der gleichzeitig als Solist am Flügel sitzt.

Die »festival:philharmonie westfalen« ist das Orchester der »musik:landschaft westfalen« und brachte erstmals 2012 im Rahmen der »penderecki musik:akademie westfalen« hochtalentierete Studierende und Absolventen von Hochschulen und Konservatorien der ganzen Welt in Borken zusammen. Seither ist das temporäre Orchester fester Bestandteil des Festivals und kommt regelmäßig Anfang des Jahres zu einer Neujahrstournee durch Westfalen zusammen.

Justus Frantz

Justus Frantz ist seit Jahrzehnten als international erfolgreicher Pianist, als Dirigent hervorragender Klangkörper, als Moderator und unermüdlicher Musikvermittler eine prägende Figur des Musiklebens. Er ist Gründer des Schleswig-Holstein Musik Festivals und der Philharmonie der Nationen. Mit seiner Hingabe an die Musik und seiner Begeisterungsfähigkeit ist er ein Botschafter für das klassische musikalische Erbe Mitteleuropas und insbesondere Deutschlands in der Welt.



HEIDEFELD
Classics

5. Februar 2021 • 18 Uhr & 20 Uhr

UDO SINGT UDO

Udo Hotten
singt Welterfolge
von Udo Jürgens

PREIS IM VVK: 34,00 €

(Einlass jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn)



Foto: Rainer Szymura

Udo Hotten mit Vocal Ensemble & Band

Udo Hotten singt Udo Jürgens – und zwar täuschend echt. Schon seit frühester Jugend singt der Unterhaltungsmusiker, Komponist, Arrangeur und Chorleiter die großen Erfolge seines Idols und ist in der Interpretation ganz nah am Original.

Zusammen mit seinem Vocal Ensemble „Swingo Singers“ und seiner Swing Band sorgt Udo Hotten für einen stimmungsvollen Abend – nicht nur für Udo Jürgens-Fans.

Von „Griechischer Wein“ über „Aber bitte mit Sahne“ und „Vielen Dank für die Blumen“ bis hin zu „Ich war noch niemals in New York“: nicht nur die Schlagerwelt und die Fans von Udo Jürgens wurden durch seine Songs bereichert, denn nahezu jeder kennt seine Lieder und kann viele der zahlreichen Hits von Udo Jürgens mitsingen. Die Musiklegende komponierte in seiner Karriere mehr als 1000 Titel, viele seiner Liedtexte haben eine gesellschaftskritische Aussage oder handeln von Träumen und Sehnsüchten. Es sind Meisterwerke der musikalischen Unterhaltung, die den Ausnahmemusiker in seiner zeitlos beliebten Musik weiterleben lassen.



HEIDEFELD
Classics

23. April 2021 • 18 Uhr & 20 Uhr

Kaiserkeller – A Tribute to the Beatles

PREIS IM VVK: 29,00 €

(Einlass jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn)

Kaiserkeller

Allein die Vornamen John, Paul, Ringo und George reichen aus, um sie der richtigen Band zuzuordnen: den „Beatles“!

Obwohl es die Pilzköpfe seit über 40 Jahren nicht mehr gibt, sind ihre Songs für die Ewigkeit. Im Hamburger „Kaiserkeller“ starteten die „Beatles“ in die „Rock’n Roll Ära“. Sie schrieben unzählige Meilensteine der Musikgeschichte, die zeitlos und daher immer modern sind.

Mit dem „Tribute to The Beatles“ verneigen sich die Musiker von „Kaiserkeller“ vor dem musikalischen Schaffen der „Fab Four“. „Kaiserkeller“ ist eine energiegeladene Rockband, die sich dem ursprünglichen Beatles-Sound verschrieben hat. Das konnte die Band, bestehend aus Johannes Schoofs (Bass & Vocals), Herbert Niestegge (Drums & Vocals), Dirk Schlattmann (Guitar & Vocals), Friedhelm Hellerhoff (Keyboard & Vocals) und Marcus Kämper (Guitar & Vocals), in den Jahren 2016 und 2017 unter anderem in England unter Beweis stellen.

Sämtliche Klassiker der Beatles lassen sich an einem Abend nicht spielen, die Besucher dürfen sich aber auf viele bekannte Songs zum Mitsingen freuen. Für Beatles-Kenner ein Leckerbissen, für Interessierte eine musikalische Entdeckungsreise in die gute alte Britische Rock’n Roll Zeit.

Karten-Vorverkauf

Bocholter-Borkener Volksblatt
Europaplatz 24-28 · 46399 Bocholt

Café Gut Heidefeld
Am Wielbach 7c · 46399 Bocholt
Telefon: 0 28 71/2 74 91 15

Ticket-Hotline:
0 28 61/7 03 85 86

www.musiklandschaft-westfalen.de
E-Mail: info@musiklandschaft-westfalen.de



G U T H E I D E F E L D
Am Wielbach 7c · 46399 Bocholt · www.gutheidefeld.de

Veranstalter

musik:landschaft westfalen
gemeinnützige GmbH
Ramsdorfer Postweg 34 · 46325 Borken

In Zusammenarbeit mit:
Spork Aktiv e.V.
Vorsitzender Wilhelm Fisser
Steggenkamp 8 · 46399 Bocholt

Premium-Abo
Der Heidefeld Classics

15% Nachlass
auf alle Veranstaltungen*

Buchen Sie schon heute das
Premium-Abo für alle Veranstaltungen
der Heidefeld Classics.

* inkl. fester
Sitzplatz-
Reservierung